

# Medien-Einladung

für Vertreter von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online-Medien  
Hanns-Seidel-Stiftung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Lazarettstraße 33, 80636 München,  
Tel.: (0 89) 12 58-253, Fax: (0 89) 12 58-363, E-Mail: presse@hss.de



www.hss.de

03.04.2007

## **Die „Division Spezielle Operationen“ in den Auslandseinsätzen der Bundeswehr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die am 1. April 2001 gegründete „Division Spezielle Operationen“ (DSO) ist gerade 6 Jahre alt geworden. Die DSO ist ein Mittel der nationalen Krisenreaktion, das durch besondere Ausbildung und Ausrüstung über eine hohe Einsatzbereitschaft und kurze Reaktionszeit verfügt. Sie ist wegen ihrer strategischen Verlegefähigkeit sowie ihrer operativen Luft- und Bodenbeweglichkeit zu einer raschen, weltweiten militärischen Projektion befähigt.

Die Division stellt einen multinationalen und teilstreitkräfteübergreifenden Gefechtsstand zur Führung von Operationen der Spezialkräfte. In der DSO leisten derzeit über 8.000 Soldaten Dienst, die auf 14 Standorte in Deutschland verteilt sind. Ihre Zahl soll in Zukunft auf über 10.600 Männer und Frauen anwachsen.

Der Kommandeur der DSO, Generalmajor **Hans-Lothar Domröse**, referiert zum Thema „Division Spezielle Operationen in den Auslandseinsätzen der Bundeswehr“ bei einer Kooperationsveranstaltung der Hanns-Seidel-Stiftung, der Clausewitz-Gesellschaft sowie der Gesellschaft für Wehr- und Sicherheitspolitik.

Datum: **Donnerstag, 19. April 2007**  
Beginn: **18.00 Uhr**  
Ort: **Konferenzzentrum München  
Lazarettstraße 33, 80636 München**

Als Berichterstatter/in darf ich Sie zu dieser Veranstaltung herzlich einladen. Wenn Ihre Redaktion an der Tagung teilnimmt, bitten wir aus organisatorischen Gründen um kurze Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen  
Hubertus Klingsbögl  
Pressesprecher